

Ltd. KVermd Schmitz wies darauf hin, dass sowohl das juristische als auch das bauliche Gutachten mittlerweile zu Gesamtkosten in Höhe von ca. 8,500 € vergeben worden seien. Außerdem habe man noch eine Fristverlängerung vom 10.03. auf den 02.04.2004 bewirken können. Man müsse nunmehr aber überlegen, ob diese Thematik im Rahmen einer Sondersitzung des Planungs- und Verkehrsausschusses oder aber in einer interfraktionellen Arbeitsgruppe noch beraten werden solle. Der Ausschuss signalisierte Zustimmung zur Behandlung in einer interfraktionellen Arbeitsgruppe. Die Verwaltung wird sich hierzu rechtzeitig mit den Fraktionen in Verbindung setzen.